

	<p>Objekt: Werdersche Zeitung, Jg. 2, Nr. 120, 25. Oktober 1884</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Zeitungen</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 02-2-0004</p>
--	---

Beschreibung

Im Kopf: "Werdersche Zeitung. Publikations-Organ für die Stadt Werder und deren Umgegend." Ausgabe: "Nr. 120. Sonnabend, den 25. Oktober 1884. 2. Jahrg." Auf der vierten Seite unten "Redaktion, Druck und Verlag von Wilhelm Hecht in Werder." sowie der Hinweis "-> Hierzu 2 Beilagen." Letztere fehlen jedoch.

Auf der ersten Seite findet sich unter den Berichten in der zuoberst stehenden "Tagesübersicht" an zweiter Stelle eine Mitteilung über die am Donnerstag [23. Oktober 1884] erfolgte Überführung der Leiche des Herzogs Wilhelm von Braunschweig von seinem Sterbeort in Schlesien nach Braunschweig. Den größten Teil der ersten Seite nimmt jedoch in mehr als der unteren Hälfte die Wahlwerbung zur Reichstagswahl am 28. Oktober 1884 für den [deutsch]konservativen Kandidaten (und langjährigen Landtagsabgeordneten) Dr. Hermann Kropatscheck "aus Berlin" ein, für den das "konservative Central-Wahl-Comitee des Kreises Zauch-Belzig" unter der Überschrift "An die konservativen Wähler des Kreises Zauch-Belzig" und ebenso mehrere Unterzeichner im "Namen des konservativen Central-Wahlkomitees und des konservativen Lokal-Wahlkomitees des Kreises Zauch-Belzig" unter der Überschrift "Zur Reichstagswahl!" werben. Diese Wahlaufrufe sind zeitgenössisch mit Rotstift angestrichen worden und offenbar der Grund, weshalb die Zeitungsausgabe aufgehoben worden war. Auf der vierten Seite links unten, ebenfalls rot angestrichen und zusätzlich handschriftlich in Rot mit "gratis" kommentiert, der Hinweis, dass Stimmzettel für "Herrn Dr. Kropatscheck" "bei den Herren A. Schnetter, C. Gleinig u. G Feder" in Empfang genommen werden können. (Kropatscheck ist in der Reichstagswahl 1884 gewählt worden.)

Provenienz: Erworben 2023 im Trödelhandel in Berlin.

Grunddaten

Material/Technik:

Druck auf Papier; mehrfach gefaltet,

Maße:

39,0 x 27,5 cm (2 Bl. = 4 S.)

Ereignisse

Wurde
erwähnt

wann 1884

wer Wilhelm von Braunschweig-Lüneburg (1806-1884)

wo

Wurde
erwähnt

wann 1884

wer Hermann Kropatscheck (1847-1906)

wo

Herausgegeben

wann 25.10.1884

wer

wo Werder (Havel)

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo Deutsches Reich

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo Landkreis Zauch-Belzig

[Zeitbezug]

wann 28.10.1884

wer

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Deutschkonservative Partei

wo

Schlagworte

- Reichstagswahl
- Reichstagswahl 1884
- Wahl
- Wahlwerbung

- Zeitung